



# ALEXANDRA PIOCHACZ

**Trainerin und Coachin**

Arbeitsprache(n) deutsch  
piochacz@trilogie.de

## Schwerpunkthemen

---

- Kommunikation
  - Gesprächsführung
  - Stimmtraining und Auftritt
  - Körpersprache
  - Überzeugen in Vortrag und Rede
  - Storytelling
  - Changemanagement
- Zeit- und Selbstmanagement
- Resilienzförderung/Stressbewältigung
- Teamarbeit
- Konfliktmanagement
  - Mediation
  - Klärungshilfe
- Soziale Kompetenz
- Moderationstechnik

## Aus- und Weiterbildung

---

- Studium der Sprechwissenschaft & Psycholinguistik LMU. Nebenfächer: Organisationspsychologie /Pädagogik
- Kommunikationstechnik an der LMU
- Zertifizierte Mediatorin
- Klärungshelferin / Mediatorin, Christian Prior, München

## Zusatzqualifikationen

---

- Transaktionsanalyse 101 (DGTA)
- Weiterbildungen zu Coaching, Change und Führungskompetenz am Institut für Professionelle Gesprächsführung Prof. Ch.R. Weisbach

## Berufliche Tätigkeiten

---

- Einzelhandel und Beratung im Bereich Inneneinrichtung
- EADS/Airbus: Wissensmanagerin
- Leitung Projekt Führungskräfteentwicklung
- Lehrauftrag Hochschule München „Selbstgesteuertes Lernen“
- 23 Jahre Trainingserfahrung

## Branchenerfahrung

---

- Luft- und Raumfahrt
- Automotiv
- Technologie
- Pharmatechnologie
- Industrie
- Gesundheitswesen
- Dienstleistung
- Film und Fernsehen
- Banken

## Wofür ich mit meiner Arbeit Sorge

---

Raum zu bieten, sich des eigenen Verhaltens und seiner Wirkung bewusst zu werden und je nach Thema und individuellen Bedürfnissen Verhaltensalternativen zu erarbeiten und zu erproben.

Der Transfer in den Alltag ist mir dabei sehr wichtig.

Die Auseinandersetzung mit den persönlichen Ressourcen – bereits im Seminar-sorgt für Nachhaltigkeit. Mein didaktisch fundierter Seminaaraufbau, den ich auch meinen Teilnehmern\*innen transparent mache, unterstützt uns bei unserer gemeinsamen Arbeit.

## Was mir am Herzen liegt

---

Einen kleinen Beitrag zu gegenseitigem Verständnis und Verständigung zu leisten. Menschen in den Kontakt und Dialog zu bringen und so zu Perspektivenwechsel anzuregen.